

## Pressemeldung

Berlin, September 2021

### Forschungsprojekt: Soulful Leader

Welche Auswirkung hat Soulful Meditation auf Führungsqualitäten?

Ein Forschungsprojekt in Kooperation mit der Goethe Universität Frankfurt a. M. / Abteilung für Sozialpsychologie und ausgewählten Unternehmen.

*Welchen neuen Herausforderungen stehen Führungskräfte gegenüber?*

*Könnten die Ergebnisse der Studie dazu beitragen langfristig die Ausbildung in Führungsebenen zu verändern?*

Welche Auswirkung hat die dynamische Meditationsform „Soulful Meditation“ auf die eigene Führungskompetenz? Dieser Frage widmen sich Kun Ya Andrea Schmidt und Mashanti Alina Hodzode zusammen mit der Goethe Universität Frankfurt a. M. / Abteilung für Sozialpsychologie und ausgewählten Unternehmen.

Zahlreiche Studien zeigen wie unterschiedliche Meditationsformen das eigene Selbst positiv beeinflussen. Wie es auf das direkte Umfeld, in der Führungsebene, wirkt möchten Schmidt und Hodzode erstmals mit dem, in dieser Woche startenden, Forschungsprojekt erforschen.

„Wir möchten eine wissenschaftliche Legitimation für diese dynamische und wirkungsvolle Meditationsform schaffen.“ So Schmidt.

Die Studie ist im April 2021 gestartet. Basis ist ein 8-wöchiges Programm mit 2 Meditationen wöchentlich und begleitenden Reflektionsfragen, die die Teilnehmer beantworten. Es werden einige hundert Führungskräfte an der Studie teilnehmen. Erste Ergebnisse werden im Ende 2021 vorliegen und kommuniziert.

Aktuell stehen Führungsebenen vor der Aufgabe, über Grenzen örtlicher Trennung und digitaler Tools hinweg das Teamgefühl zu stärken und eine kollaborative Gemeinschaft aufzubauen. Sie sind gefordert Vertrauen und Orientierung zu geben. Gleichzeitig sind sie aufgerufen vorausschauend und einfühlsam zu agieren. Flexibel auf Veränderungen und neu entstehende Bedürfnisse zu reagieren. Meditation kann eine Antwort auf diese steigenden Anforderungen sein, so die These als Ausgang der Studie.

Kun Ya Andrea Schmidt und Mashanti Alina Hodzode lehren seit Jahren Führungskräfte in der dynamischen Meditationsform „Soulful Meditation“. Sie schult das Bewusstsein, fördert die Wahrnehmungsfähigkeit und aktiviert eigene Qualitäten und Potentiale.

Es sind noch einige Plätze zur Studienteilnahme verfügbar. Melden Sie sich gerne noch bis Ende des Jahres 2021 hier an: <https://soulful-meditation-corporate.de/soulful-leader-beta>

Einige Unternehmen, die bereits positive Erfahrung mit der Meditationsform gemacht haben, nehmen nun auch mit Ihren Führungskräften an der Studie teil. TEXSIB digital printing industries <https://www.texsib.com/> und Bodystreet „Team Daschland“ [www.daschland.com](http://www.daschland.com) sind zwei teilnehmende Unternehmen. Für weitere Informationen, Erfahrungsberichte oder Interviewanfragen vermitteln wir gerne Kontakte.

Für weitere Informationen, Hintergründe, Interview- und Kooperationsanfragen kontaktieren Sie uns gerne unter [alina@integrale-vision.de](mailto:alina@integrale-vision.de) und <https://soulful-meditation-corporate.de/>.

Über die Forschenden:



#### KUN YA ANDREA SCHMIDT

Kun Ya Andrea Schmidt begleitet als spirituelle Lehrerin seit über 25 Jahren Menschen auf dem Weg zur Persönlichkeitsentfaltung. Sie ist Gründerin des Zentrum für Kan Yu, das Tiefenbewusstsein schult und lehrt. Sie arbeitet vorwiegend für Unternehmer\*innen und Führungskräfte.

Spezialisierung: Bewusstseinsschulung, Potentialförderung, Organisationsaufstellung, Visionsfindung



#### MASHANTI ALINA HODZODE

Mashanti Alina Hodzode begleitet und berät Unternehmen seit 2014 bei Unternehmensausrichtung, Marketing und Kommunikation. Sie ist spezialisiert auf die Begleitung der Unternehmer\*innen und Teams im Bereich Achtsamkeit, Diversitätsorientierung, Teambuilding und zwischenmenschlichen Unternehmensprozesse.

Spezialisierung: Transformationsprozesse, Potential- und Resilienzförderung, Kommunikation



SOULFUL MEDITATION CORPORATE PROGRAM

Wir sind spezialisiert auf die Beratung und Begleitung von Unternehmen und Unternehmern.  
Wir unterstützen die Förderung von Zukunftsfähigkeit und Unternehmen nachhaltig auszurichten.

Die Goethe Universität Frankfurt a. M. / Abteilung für Sozialpsychologie ist Partner des Forschungsprojektes. Die Goethe-Universität ist eine weltoffene Werkstatt der Zukunft. Seit 2008 ist Sie eine autonome Stiftungsuniversität. Sie ist geleitet von den Ideen der Europäischen Aufklärung, der Demokratie und der Rechtsstaatlichkeit und wendet sich gegen Rassismus, Nationalismus und Antisemitismus. Die Goethe-Universität ist ein Ort argumentativer Auseinandersetzung; Forschung und Lehre stehen in gesellschaftlicher Verantwortung. Mit Johann Wolfgang Goethe als Dichter, Denker und Naturforscher verbindet sie innovatives Denken und fächerübergreifendes Handeln. Ihre Kernwerte: Freiheit von Forschung und Lehre, hohe wissenschaftliche Qualität, Internationalität, Interdisziplinarität, Chancengerechtigkeit, Diversität, anwendungsbezogene Sozialpsychologie, positive Feedbackkultur, Entwickeln — uns selbst und andere.

#### Infos:

- Forschungsprojekt in Kooperation mit der Goethe Universität Frankfurt a. M. / Abteilung für Sozialpsychologie und ausgewählten Unternehmen
- Wie wirkt die aktive Meditationsform „Soulful Meditation“ auf Führungsqualitäten?
- Resilienz, Führungskompetenz und Veränderungsfähigkeit werden in der Studie erfasst.
- Basis ist ein 8-Wöchiges Programm mit 2 Meditationen wöchentlich und Reflektionsfragen.
- Es werden einige hundert Führungskräfte an der Studie teilnehmen.
- Forschung zu einer nachhaltigen und achtsamen Führung in Unternehmen.
- Studienbeginn/-Laufzeit: April 2021 — Studienende/Auswertung Anfang 2022.
- Aktuell sind noch Plätze zur Teilnahme an der Studie verfügbar. Interessierte können sich hier anmelden: <https://soulful-meditation-corporate.de/soulful-leader-beta>

#### Kontakt für Rückfragen:

Mashanti Alina Hodzode  
Meditation, Visionsarbeit & Business Training  
Pronomen: sie/ ihr

-  
SOULFUL LEADER PROGRAM

-  
[team@soulful-meditation-training.de](mailto:team@soulful-meditation-training.de)  
<https://soulful-meditation-corporate.de/>



Bildquelle: Maria Consuelo Guijarro

